

---

Subject: Langfrist Plan Einschätzung

Posted by [peter7744](#) on Wed, 26 Jul 2023 16:28:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Alter:

- \* Aktueller Haarstatus nach der Hamilton-Norwood-Skala: 3/4 (allerdings war ich nie nw 1)
- \* Geplantes Budget: 15k
- \* Haarstatus in der Familie (Eltern/Großeltern): Vater NW2,5, Opa, Onkel NW5
- \* Ausfallverlauf (schnell/langsam?): Langsam. Hatte schon seit Geburt eine Herzform, seit 18 dann ausgeprägter als GHE
- \* HA gestoppt?: Verlangsamt
- \* Medikation (Therapieversuche/Erfolge/aktuelle Medikation): Finasterid nicht vertragen
- \* Stehen bereits bestimmte Haarchirurgen/Kliniken in der engeren Auswahl? HIC Ankara
- \* Ggf. vorangegangene Haartransplantationen (Jahr? Haarchirurg?): Nein
- \* Bevorzugte Behandlungsmethode (FUE/FUT?):

Hallo zusammen,

Ich spiele schon seit 3 Jahren mit dem Gedanken einer HT, jedoch wegen Recherche und Infos immer wieder aufgeschoben.

Nun merke ich jedoch wie mich das Thema immer mehr beschäftigt und meinen Alltag bestimmt.

Daher möchte ich gerne eine HT machen und habe folgenden Plan dafür:

Ich bin 29 und habe derzeit NW3 Transition 4 (NW 3 aber immerhin seit ich 18 bin - kenne ich mich fast nicht anders ;)). Da ich Finasterid nicht vertrage, ist mein Plan, eine "kleine Operation" von ca. 1500-2300 Grafts zu machen, um einen guten Haaransatz zu bekommen. Allerdings werde ich die Geheimratsecken behalten und so komme ich auf nw 2,5/3. Dafür im Vergleich zu jetzt etwas dichter und mit straighter Hairline.

Bei der (sehr) konservativen Haarlinie würden viele Grafts davon in das 1/2 Drittel investiert werden. Wenn ein Haarausfall fortschreitet, möchte ich das 2 Drittel weiter auffüllen. Eine dünnere und nicht 100% dichte Tonsur im Alter (ab 40) ist für mich ok und dem Alter entsprechend.

Familie ist soweit bekannt max nw4/5 Vater nw3.

Bitte um Rückmeldung dazu, hat jemand ähnliche Erfahrungen gemacht? Langfristig ohne Medis aber sehr konservativ?

Man sieht meist nur Leute ohne konservativen Haaransatz.

Cheers

Subject: Aw: Langfrist Plan Einschätzung

Posted by [rgv250blau](#) on Wed, 26 Jul 2023 16:34:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

peter7744 schrieb am Mi, 26 Juli 2023 18:28Alter:

- \* Aktueller Haarstatus nach der Hamilton-Norwood-Skala: 3/4 (allerdings war ich nie nw 1)
- \* Geplantes Budget: 15k
- \* Haarstatus in der Familie (Eltern/Großeltern): Vater NW2,5, Opa, Onkel NW5
- \* Ausfallverlauf (schnell/langsam?): Langsam. Hatte schon seit Geburt eine Herzform, seit 18 dann ausgeprägter als GHE
- \* HA gestoppt?: Verlangsamt
- \* Medikation (Therapieversuche/Erfolge/aktuelle Medikation): Finasterid nicht vertragen
- \* Stehen bereits bestimmte Haarchirurgen/Kliniken in der engeren Auswahl? HIC Ankara
- \* Ggf. vorangegangene Haartransplantationen (Jahr? Haarchirurg?): Nein
- \* Bevorzugte Behandlungsmethode (FUE/FUT?):

Hallo zusammen,

Ich spiele schon seit 3 Jahren mit dem Gedanken einer HT, jedoch wegen Recherche und Infos immer wieder aufgeschoben.

Nun merke ich jedoch wie mich das Thema immer mehr beschäftigt und meinen Alltag bestimmt.

Daher möchte ich gerne eine HT machen und habe folgenden Plan dafür:

Ich bin 29 und habe derzeit NW3 Transition 4 (NW 3 aber immerhin seit ich 18 bin - kenne ich mich fast nicht anders ;)). Da ich Finasterid nicht vertrage, ist mein Plan, eine "kleine Operation" von ca. 1500-2300 Grafts zu machen, um einen guten Haaransatz zu bekommen. Allerdings werde ich die Geheimratsecken behalten und so komme ich auf nw 2,5/3. Dafür im Vergleich zu jetzt etwas dichter und mit straighter Hairline.

Bei der (sehr) konservativen Haarlinie würden viele Grafts davon in das 1/2 Drittel investiert werden. Wenn ein Haarausfall fortschreitet, möchte ich das 2 Drittel weiter auffüllen. Eine dünnere und nicht 100% dichte Tonsur im Alter (ab 40) ist für mich ok und dem Alter entsprechend.

Familie ist soweit bekannt max nw4/5 Vater nw3.

Bitte um Rückmeldung dazu, hat jemand ähnliche Erfahrungen gemacht? Langfristig ohne Medis aber sehr konservativ?

Man sieht meist nur Leute ohne konservativen Haaransatz.

Cheers

Bilder!

---

---

Subject: Aw: Langfrist Plan Einschätzung  
Posted by [Tom10](#) on Wed, 26 Jul 2023 21:28:04 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Fotos lad mal hoch

---

Subject: Aw: Langfrist Plan Einschätzung  
Posted by [peter7744](#) on Thu, 27 Jul 2023 10:40:49 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Wunschhaarlinie: <https://i.ibb.co/0qgggz3/Gew-nschte-Haarlinie.jpg>

Haarlinie mit 18 Jahren: <https://i.ibb.co/bz8N69w/Haarlinie-mit-18.jpg>

Vorne mit Gel: <https://i.ibb.co/NY795HP/VorneGel.jpg>

Vorne Tageslicht: <https://i.ibb.co/vP8mJPz/Vorne.jpg>

Spender/Tonsur Sonne: <https://i.ibb.co/VNPmcSJ/Spender-Tonsur-Sonne.jpg>

Oben Tageslicht: <https://i.ibb.co/7SGx776/Oben-Tageslicht.jpg>

Hab mal ein Bild Wunschhaarlinie, bzw. die Haarlinie vor 11 Jahren (also mit freshen 18) angepackt - das würde mir voll genügen. Auf keinen Fall etwas nach vorne ziehen. Ich möchte mich jetzt nicht 180° verändern und im "Alter" eine andere Haarlinie haben als in der Jugend.

Sorry für die ulkigen Smileys, ein guter Freund hat leider mal sehr, sehr schlechte Erfahrungen mit Bildern im Netz gemacht...

---

Subject: Aw: Langfrist Plan Einschätzung  
Posted by [rgv250blau](#) on Thu, 27 Jul 2023 10:46:43 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Bild von oben vorderer Bereich wäre gut.

Sonst sieht es gut aus. Würde dir auch nur ne kleine op vorschlagen da du noch jung bist und die nächsten 10 Jahre spannend werden.

---